

GRANDERG 2007 - der Countdown läuft.



Die einschlägig als einer der bestorganisiertesten Wüsten - Rallyes Nordafrikas anerkannte Marathon-Rallye GRAND ERG schließt zum 31.03. ihre Nennungs-Tore! Das Wüstenfieber zum Start am 03.05. steigt und wir (Team Kluge-Kluge / Start-Nr. 113) sind natürlich wieder dabei, da es eigentlich für Kenner der Materie (und solche die es werden wollen) keinen Grund geben kann, dieses sensationelle Ereignis zu verpassen! Die Veranstalter führten uns letztes Jahr in alle Ecken Tunesiens, sei es in den südlichsten Zipfel "Borj El Khadra", oder zum sagenumwobenen Dünensee, der in vielen Internet-Foren als unerreichbar mystifiziert wird. Die Orga hat geackert was das Zeug hält und was auch immer hinter den Kulissen passierte, die Teilnehmer waren immer perfekt versorgt. Nicht einmal der Überschlag eines Orga-Unimogs konnte die Versorgung der Teilnehmer beeinträchtigen. Wie schon in

2005 und 2006 findet die Marathon-Rallye GRAND ERG auch dieses Jahr in der ersten Mai Woche in Tunesien statt. Für die Qualität der Veranstaltung spricht, dass sich fast alle ehemaligen Teilnehmer wieder angemeldet haben. Außerdem werden zahlreiche neue Teams aus dem In- und Ausland am Start stehen. Hauptgrund hierfür mag sein, dass die Veranstalter rund um Jörg Russler den Spagat zwischen Abenteuer, Sicherheit und Komfort mit erstaunlichem Bravour meistern.

Für viele stellt sich die Frage, ob die Veranstaltung auch für Einsteiger geeignet ist. Antwort: JA! Außerdem: Man muss nicht alle Etappen fahren und bleibt trotzdem in der Wertung. Es gibt stets vorbereitete "Notausstiege" an neuralgischen Punkten, die direkt zum Hotel führen. Eine mit viel Luft dimensionierte Personaldecke gewährleistet die Sicherheit und den Komfort der Teilnehmer. 2006 war das Verhältnis 2:1

- für jeden Teilnehmer 2 Orga-Leute! In diesem Jahr stellt der Veranstalter sogar jedem Team kostenlos ein Satellitentelefon zur Verfügung, um die Sicherheit der Teilnehmer noch weiter zu erhöhen. Die Grand Erg richtet sich am Reglement der berühmten Mutter aller Wüstenrallyes, der Dakar, aus. Dies ist auch ein Grund, warum verschiedene Aspiranten der Dakar die GRAND ERG als Vorbereitung nutzen.

Also worauf warten 4-3-2-1-GO: Ein unvergessliches Erlebnis und ein zweiter Versuch den sagenumwobenen See während einer Rallye-Etappe zu sehen, den Ausblick auf den Tafelberg Tembaine zu genießen und abends im Luxushotel zu übernachten.

Peter Kluge, Start-Nr. 113

Weitere Infos: www.granderg.de